

# EIN ZWEIFACHER TITELTRÄGER – NOSTALGIERENNEN ALS ATTRAKTION



Markus Wendler, Reto Branschi und Markus Rabanser (von links) legen sich am Nostalgierennen so richtig ins Zeug.

Im Winter 2014/15 konnte der Bündner Rodel- und Schlittenverband (BRSV) nicht alle seine Rennen durchführen. Im Avers lag zu wenig Schnee und in Fideris wurde auf der Bahn ein Holzschlag vorgenommen. Die verbleibenden Rennen verliefen indes überaus spannend.

Höhepunkt war zweifelsfrei der Final des Swiss Cups vom ersten März-Samstag in Davos. Den Sieg sicherte sich mit dem Rodler Markus Wendler vom ISC Davos erfreulicherweise ein Bündner. Im Gesamtklassement der fünf Wettkämpfe umfassenden Saisonwertung klassierte er sich mit dem einzigen Start an 16. Stelle, Kevin Broder (HSG Avers) und Kurt Defilla (RT Calanda) nahmen die Positionen 14 und 20 ein.

## ZWEI LAUFBESTZEITEN

Die Bündner Meisterschaften im Rodeln und Schlitteln wurden in die liechtensteinischen Landesmeisterschaften integriert und fanden Ende Februar auf der Rodelpiste Sücka-Steg statt. Der Anlass entwickelte sich zu einem interessanten Kräfte-messen in kollegialer Atmosphäre. Nach einem obligatorischen Trainingslauf erfolgten zwei gewertete Durchgänge.

In der Kategorie Senioren 3 verpasste Thomas Tschurr (HSG Avers) den Sieg als Zweiter um lediglich 15 Hundertstel. Ebenfalls aufs Podest schaffte es Kurt Defilla; er erreichte den dritten Rang.

Die mit acht Startern am stärksten besetzte Kategorie der Senioren 1 und 2 dominierte mit Marco Rietmann (ISC Davos) ein Bündner. Nach zwei souveränen Läufen mit jeweiliger Bestzeit triumphierte er schliesslich mit knapp zwei Sekunden Vorsprung. Ebenfalls aufs Podest schaffte es sein an dritter Stelle klassierte Klubkollege Markus Wendler.

Marco Rietmann sicherte sich aber nicht nur den Kategoriensieg, sondern gleichzeitig auch den Titel des Bündner Meisters. Zweiter in dieser Wertung wurde Markus Wendler, den dritten Rang erreichte BRSV-Präsident Urs Torri.

Bei den Damen startete lediglich eine Bündnerin. Heike Neubecker (HSG Avers) schlug sich aber tapfer



Name:	<b>Bündner Rodel- und Schlittenverband</b>
Präsident:	<b>Urs Torri</b>
Gründung:	<b>1996</b>
Mitgliedervereine:	<b>5</b>
Anschrift:	<b>Cholplatzweg 22c, 7203 Trimmis</b>
Telefon:	<b>079 216 48 82</b>
E-Mail:	<b>utorri@bluewin.ch</b>
Webseite:	<b>www.brsv.ch</b>

und durfte sich gleichzeitig als Bündner Meisterin ausrufen lassen.

### TAGESBESTZEIT REICHT NICHT ZUM SIEG

Ebenfalls auf der Rodelbahn Sücka-Steg fand Mitte März das letzte von vier durchgeführten Rennen des BRSV-Cup statt. Trotz warmer Temperaturen gelang dem Rodelclub Triesenberg eine gute Präparation der Bahn. Mit der Tagesbestmarke von 1:21,65 Minuten, aufgestellt durch den Rodler Marco Rietmann, wurde eine um zwei Sekunden bessere Zeit als an den Bündner Meisterschaften realisiert. Trotz der schnellsten Zeit musste sich Marco Rietmann in der Endabrechnung, also nach zwei Läufen, um vier Zehntel von Urs Torri geschlagen geben. Den Titel des Cup-Gesamtsiegers sicherte er sich gleichwohl.

In der Sparte Schlitteln nahm bei den Herren mit Franz Britschgi ebenfalls ein Angehöriger der HSG



**Marco Rietmann fährt sowohl zum Bündner-Meister-Titel als auch zum Gesamtsieg im Bündner Cup.**

Avers die Spitzenposition ein. Auf dem dritten Rang landete Johannes Bersorger (HSC Prättigau). Mit Domenica Gansner (Damen), Adrian Bersorger (Kinder) und Anika Thomann (Junioren) sicherten sich drei seiner Klubkollegen sowohl im Schlussrennen als auch in der Gesamtwertung einen Triumph.

### SCHLUSSRANGLISTE BRSV-CUP

#### RODEL

##### Herren 21+

Rang	Name	Punkte
1	Marco Rietmann	285
2	Markus Wendler	270
3	Urs Torri	215
4	Roger Meisser	215
5	Christoph Steiger	191
6	Fabio Profumo	146
7	Hansruedi Baumann	128
8	Kurt Defila	106
9	Thomas Tschurr	112
10	Reto Coldebella	110
11	Markus Beck	101
12	Kevin Broder	97
13	Felix Beck	89
14	Christoph Neubecker	68
15	Günther Beck	64
16	Ernst Spreitzer	62

#### SCHLITTEN

##### Kinder < 10

1	Adrian Bersorger	300
2	Irina Thomann	240

##### Jugend 11–14

1	Anika Thomann	285
2	Roman Bersorger	240

##### Damen 21+

1	Domenica Gansner	270
2	Monika Bersorger	245

##### Herren 21+

1	Franz Britschgi	270
2	Johannes Bersorger	255
3	Janos Heinrich	230

### SCHLITTENMODELLE AUS 150 JAHREN

Eine der bedeutendsten Veranstaltungen des Winters 2014/15 war für den BRSV zweifelsfrei das Nostalgie- Rennen Mitte Januar in Klosters. Dies anlässlich des 150-Jahr-Jubiläums des Wintersports in Graubünden. Als Organisatoren figurieren die Destination Davos Klosters und der Internationale Schlittenclub Davos. Die Kantonsstrasse in Klosters wurde für diesen Zweck gesperrt und eine Bobbahn mit einer Hochkurve gebaut. 55 Teilnehmer in vier Kategorien zeigten dem zahlreichen Publikum die verschiedenen Schlittenmodelle der vergangenen 150 Jahre. Bob, Skeleton und Airbob wurden ebenfalls von ehemaligen Weltmeistern und Olympiasiegern präsentiert.



**Heike Neubecker lässt den Schnee stieben.**